

Lokalhalden.ch: Natureinsatz mit der OG Herisau

Magerweide pflegen auf der Schossweid, Zürchersmühle

Dauer: 08:15 bis 16:00 Uhr (auch halbtags möglich)

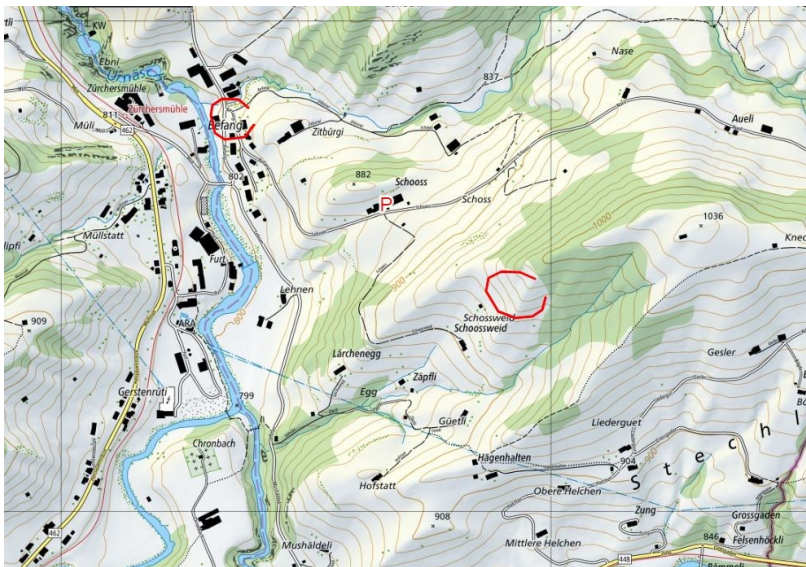
Zeit- und Treffpunkt: ca. 08:15 Uhr beim Hof von Bruno Baumann (P)

Anfahrt mit dem ÖV: **Abholung** am Bahnhof Zürchersmühle (Halt auf Verlangen) nach Ankunft der Züge: 08:09, bzw. 08:17 aus Urnäsch, bzw. Appenzell (bitte mitteilen)

Bitte Anreise mit ÖV oder Auto (zwecks Bildung einer Fahrgemeinschaft) mitteilen!

Anschliessend gehts zu Fuss mit Material und Verpflegung. Gegen 09:00 Uhr erreichen wir das Arbeitsgebiet.

eingekreist sind (oben rechts) Abzweigung Befang bei Zürchersmühle, P = Parkplatz beim Hof von Bruno Baumann, Schoss und (Bildmitte): Magerweide auf 980 m, unser Einsatzgebiet.



Anfahrt: Die Schossweid liegt in Zürchersmühle: vis-à-vis Restaurant Sántisblick auf Flurstrasse ansteigend rechts durch die Neubausiedlung bis zum Hof von Bruno Baumann (Parkieren). **Dann 25-30 Min. Fussmarsch** auf Fahrweg und durch Wiese bis zum obersten Punkt der Weide.

Einsatzdauer: Nach Möglichkeit ein **ganztägiger Einsatz** bis ca. 15:30 Uhr, auch ein **halbtägiger Einsatz** ist willkommen. Somit sind wir um auf 16:15 Uhr (16:17, 16:47 Abfahrt Züge nach Herisau) zurück beim Bahnhof Zürchersmühle. (Bei grosser Hitze/s. schlechtem Wetter nach Absprache früherer Schluss)

Mittagsverpflegung (eingeklemmte Bürli, Nussgipfel und Getränke) ist offeriert von der OG Herisau.

Ausrüstung: Gute Schuhe und Arbeitskleidung (lange Hosen!), **Arbeitshandschuhe** (Gripp-Kunststoff, z.B aus Landi für Farn ausziehen; für Brombeeren zusätzl. in Leder!), **wer hat zusätzl. Baum-/Gartenschere, Sonnenschutz und/oder Regenschutz**, ev. Insektenschutz (im Sommer gegen Bremsen). **Weitere Werkzeuge nach Absprache** (einige Spaten/Kreuzhacken, Gabel, ev. Sense werden von uns mitgebracht) **Persönlich genug Trinkwasser und Zwischenverpflegung, Snacks nach Bedarf.**

Wir werden primär Farnwedel ausreissen. Für Personen mit starken Armen ist auch Brombeeren aushacken und ausreissen angesagt (oder mind. lange Triebe zurückschneiden).

Für die OG Herisau

Peter Federer und Hans Walter Krüsi